

Suspence im Klassenzimmer

Konzentration in Zeiten der Ablenkung

INHALT

Konzentrationsmangel im Unterricht ist ein sehr altes Phänomen. Früher hieß es, das Fernsehen dann die Computerspiele schaden der Aufnahmefähigkeit. Heute müssen LehrerInnen vor allem gegen das omnipräsente Smartphone konkurrieren. Dabei haben die Schüler mit der Zeit eines gelernt: Blick und Haltung suggerieren scheinbar Interesse. Bei genauem Nachfragen stellt sich jedoch heraus, Inhalte werden oft nur oberflächlich verstanden und ein tiefes Begreifen fehlt.

Die virtuelle und mediale Welt ist für viele – nicht nur junge Menschen – attraktiver geworden als die Realität. Doch das lässt sich auch für Lehrkörper nutzbar machen:

Filme, Serien und Spiele arbeiten mit „Suspence“ Elementen – kurz: Spannungsbögen.

Nicht der Inhalt, sondern eine genaue Mischung aus vorhersehbaren und unvorhersehbaren Ereignissen fesseln die Rezipienten.

Wer die Herausforderung annimmt, kann mit einfachen Techniken aus der Filmdramaturgie und griffigen Methoden aus Sprech- und Schauspieltechnik scheinbar trockenen Lehrstoff so gestalten, dass Spannung und Aufmerksamkeit im Raum steigt. Aufbau, Rhythmus, Tonlage und gezielt gesetzte Wendungen erzeugen Interesse und Neugier.

Sie schaffen damit eine kontinuierliche und fokussierte Konzentration und einen nachhaltigen Eindruck – Verstehen wird zum Begreifen.

SIE ALS TEILNEHMENDE

- erhalten Techniken an die Hand, wie Sie Konzentration und Fokus bei Ihren Schülern erzeugen.
- lernen Stimmungen bei Ihren Schülern zu erkennen, zu nutzen und bewusst zu transformieren.
- entdecken, wie Sie Ihren Stunden einen dramaturgischen Aufbau verleihen
- erfahren wie Sie auch trockene und vordergründig langweilige Lerninhalte auf überraschende Art und Weise vermitteln können
- üben wirkungsvolle Techniken zu Präsenz, Authentizität, Spontanität, Sensibilität
- verhelfen Schülern, Ihrem Lehrstoff und sich selbst zu mehr Lebendigkeit und Energie. Unterrichten wird so für beide Seiten ein freudvoller, erfüllender Austausch.